

Änderung bei Adressformaten

für SEPA, Target2 und Auslandszahlungen ab Oktober 2026

Ab Oktober 2026 werden nicht mehr alle Formatversionen für SEPA, Target2 und Auslandszahlungen unterstützt. Der Hauptgrund dafür ist die Einführung der strukturierten bzw. hybriden Adressen.

Strukturierte Adressen:

- Strukturierte Adressen bestehen aus klar definierten und formatierten Informationen.
- Jeder Bestandteil einer postalischen Adresse wird in einem dedizierten Subelement angegeben (beispielsweise Straße, Hausnummer und PLZ).
- Bei Nutzung der Adresse sind die Angaben von Stadt und Land verpflichtend.

Beispiel:

```
<PstlAdr>
  <StrtNm>Musterweg</StrtNm>
  <BldgNm>24</BldgNm>
  <PstCd>40212</PstCd>
  <TwnNm>Stadt</TwnNm>
  <Ctry>DE</Ctry>
</PstlAdr>
```

Unstrukturierte Adressen:

- In älteren ISO-Versionen werden unstrukturierte Adressdaten unterstützt.
- Dabei werden das Feld „Country“ sowie das Freitextfeld „Address Line“ genutzt, in das verschiedene Bestandteile einer Adresse eingetragen werden können.
- Adressbestandteile können in beliebiger Form eingetragen werden.

Beispiel:

```
<PstlAdr>
  <Ctry>DE</Ctry>
  <AdrLine>Musterweg 24</AdrLine>
  <AdrLine>40212 Düsseldorf</AdrLine>
</PstlAdr>
```

Hinweis: Derzeit ist eine gemeinsame Nutzung des unstrukturierten Freitextfeldes in Kombination mit strukturierten Adressangaben nicht erlaubt.

Hybride Adressen:

- Hybride Adressen enthalten sowohl strukturierte als auch unstrukturierte Daten.
- Neben den Pflichtangaben „Country“ und „TownName“ dürfen ergänzende Angaben in den Freitextzeilen („Address Line“) gemacht werden.
- Insgesamt dürfen bei der hybriden Adresse maximal zwei unstrukturierte Adresszeilen hinzugefügt werden. Elemente, die in strukturierten Feldern vorhanden sind, dürfen nicht noch zusätzlich in der „Address Line“ eingetragen werden.

Beispiel einer validen hybriden Adresse:

```
<PstlAdr>
  <Ctry>DE</Ctry>
  <TwnNm>Stadt</TwnNm>
  <AdrLine>Musterweg 24</AdrLine>
  <AdrLine>22610 Düsseldorf</AdrLine>
</PstlAdr>
```

Beispiele nicht valider hybrider Adressen:

Die folgende Adresse ist nicht valide, da Straßename und Hausnummer sowohl im strukturierten als auch im unstrukturierten Teil zu finden sind:

```
<PstlAdr>
  <StrtNm>Musterweg</StrtNm>
  <BldgNm>1</BldgNm>
  <Ctry>DE</Ctry>
  <TwnNm>Stadt</TwnNm>
  <AdrLine>Musterweg 24</AdrLine>
  <AdrLine>22610 Düsseldorf</AdrLine>
</PstlAdr>
```

Bei dieser Adresse fehlt das Pflichtfeld „Town Name“, daher ist sie auch nicht valide:

```
<PstlAdr>
  <Ctry>DE</Ctry>
  <AdrLine>Musterweg 24</AdrLine>
  <AdrLine>22610 Düsseldorf</AdrLine>
</PstlAdr>
```

Welche Dateiversionen können mit strukturierten/hybriden Adressen eingereicht werden?

Zahlungsart	Aktuelle Dateiversion (nur strukturierte Adresse)	Verfügbar ab	Zukünftige Dateiversion (strukturierte und hybride Adresse)	Verfügbar ab
SEPA Credit Transfer	pain.001.001.09_GBIC_4/ DFÜ 3.8	bereits möglich	pain.001.001.09_GBIC_5/ DFÜ 3.9	ab 05. Oktober 2025
SEPA Direct Debit	pain.008.001.08_GBIC_4/ DFÜ 3.8	bereits möglich	pain.008.001.08_GBIC_5/ DFÜ 3.9	ab 05. Oktober 2025
Target2 Zahlungen	pain.001.001.09_CCU_GBIC _4/ DFÜ 3.8	bereits möglich	pain.001.001.09_CCU_GBIC _5/ DFÜ 3.9	ab 22. November 2025
Auslandszahlungs- verkehr			pain.001.001.09_AXZ_GBIC _5/ DFÜ 3.9	ab Oktober 2026

Ab wann werden alte Formate abgeschaltet?

Folgende Formatversionen werden ab 01. Oktober 2026 von uns nicht mehr unterstützt, da sie nur unstrukturierte Adressen zulassen:

Zahlungsart	Formatversion
SEPA Credit Transfer/Target2 Zahlungen	pain.001.002.03
	pain.001.003.03
	pain.001.001.03_GBIC_3
SEPA Direct Debit	pain.008.003.02
	pain.008.001.02_GBIC_3
Auslandszahlungsverkehr	DTAZV

Für welche Einreichungskanäle gilt diese Änderung?

Da die alten Formate nicht mehr unterstützt werden, gilt die Abschaltung für alle Einreichungskanäle. Bitte reichen Sie über EBICS, Online-Banking und über Finanz-Software-Produkte ab Oktober 2026 nur noch die oben genannten Dateiversionen ein.

Was ändert sich bei den Kontoauszügen?

Die elektronischen Kontoauszüge im SWIFT-Format MT940 und MT942 werden wir bis auf weiteres beibehalten, allerdings nicht weiterentwickeln. Wir behalten uns vor, MT940/MT942 mittelfristig auslaufen zu lassen und empfehlen wir Ihnen, die Umstellung auf die ISO20022 Formate camt.053 und camt.052 einzuplanen.

Für einen Übergangszeitraum ist es möglich, parallel MT940 und camt.053 zu empfangen. Derzeit bieten wir camt.053 in der Version 8 an.

Was müssen Sie tun?

- Überprüfen Sie, ob Ihre Systeme ab Oktober 2026 strukturierte und/oder hybride Adressformate unterstützen.
- Wir empfehlen Ihnen die Umstellung auf strukturierte Adressen, da das hybride Modell ursprünglich als Übergangslösung dienen sollte und ggf. mittelfristig wieder eingestellt wird.
- Passen Sie Zahlungsdaten rechtzeitig an, um eine reibungslose Abwicklung sicherzustellen.

Haben Sie noch Fragen? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wenn Sie weitere Fragen zu den Änderungen der Adressformate haben, vereinbaren Sie einfach einen Termin mit Ihrem Kundenbetreuer und besprechen Sie die Details.